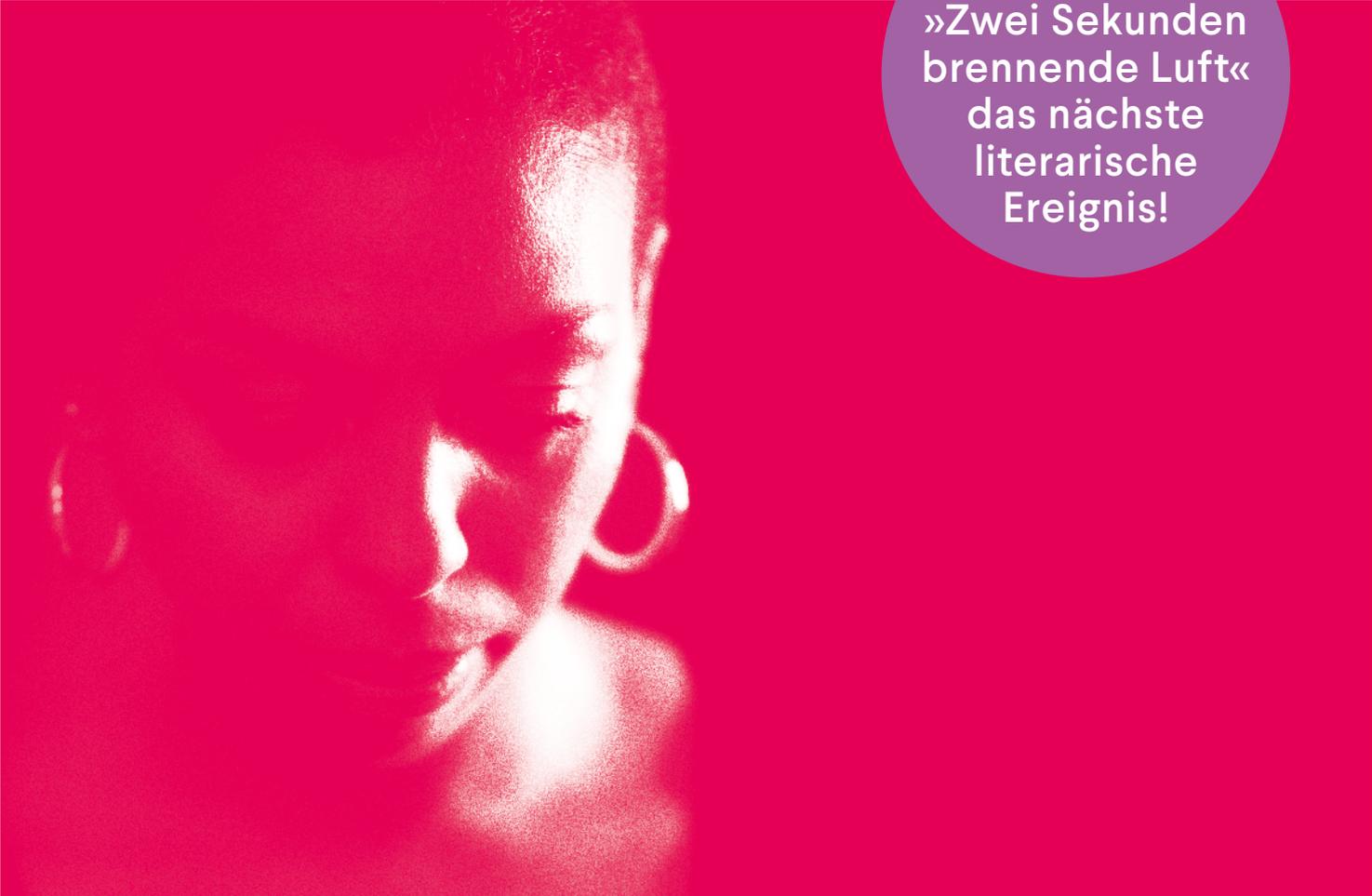


Nach
Diaty Diallos
»Zwei Sekunden
brennende Luft«
das nächste
literarische
Ereignis!



Lisette Lombé
BRENNEN
BRENNEN
BRENNEN

»Keine Literatur ohne Slam. Keine Poesie ohne Engagement. Kein Leben ohne Poesie.«

Lisette Lombé

LIESETTE LOMBÉ

geboren 1978 in Namur, Belgien, ist eine Poetin, Performerin und afrofeministische Aktivistin, die mit ihren Texten und Auftritten Rassismus und Sexismus anprangert. 2015 wurde sie selbst Opfer eines gewalttätigen rassistischen Angriffs. Danach hinterfragte sie alles: »Ich hatte sieben Jahre lang als Lehrerin gearbeitet. Dann hatte ich Lust, mich zu verändern und in einem anderen Rhythmus zu leben.« Seitdem fasst sie in Worte, was »in ihr brodelt«. Für die Jahre 2024 und 2025 wurde sie zur »poétesse nationale en Belgique«, zur belgischen Nationaldichterin, ernannt.

ODILE KENNEL

ist Dichterin, Romanautorin und Übersetzerin zeitgenössischer Lyrik aus dem Französischen, Portugiesischen, Spanischen und Englischen. Sie erhielt zahlreiche Schreib- und Übersetzungstipendien und wurde 2022 mit dem Paul-Scheerbart-Preis für Lyrik der Ledig-Rowohlt-Stiftung ausgezeichnet. Sie lebt in Berlin.



Foto: Amin Ben Driss

LESEPROBE

Bleistift schnappen, Füller, einen Marker.
 Hauptsache was zum Schreiben.
 Kladder raus, Schulheft, Schmierpapier.
 Abreißen.
 Ecke von Papiertischdecke.
 Ecke von Pappkarton.
 Schreiben. Wegschmeißen.
 Stück Text. Stück Satz.
 Schönheit des Flickwerks.
 Schönheit des Mosaiks.
 Hektisches Gekritzel.
 Angst die Bilder zu verlieren.
 Angst die Echos zu brüskieren.
 Roboter. Geste.
 Bloß nicht verlieren.
 Bloß nicht. Bloß nicht.
 Schreiben. Von mir aus Schmierchen.
 Scheißpunkte, Scheißkommas.
 Raus damit. Raus. Raus. Raus damit.

Schreiben, schreiben.
 Gieriges Eintreiben.
 Material. Material.
 Mutterboden.
 — niemals Mutterboden modern lassen —
 Synonym-Liste, Gegensatz-Liste,
 Reimwörter-Liste, Slangwörter-Liste,
 Liste von Mythen, Liste von Monstern,
 Liste der Dinge, die man verlieren kann am Grund
 des Ozeans,
 Übersetzung in unterschiedliche Sprachen
 dieser Liste der Dinge, die man verlieren kann
 am Grund
 des Ozeans,
 Listen von Toten, die anfangen, aus dem
 Vergessen aufzusteigen
 und Gerechtigkeit verlangen.
 Buchstabenschwarz.

AUS »ZEIT FÜR WEISSWEIN«

Eine neue, aufrüttelnde Stimme und eine der bedeutendsten Künstlerinnen Belgiens:
antirassistisch, feministisch, politisch.

Lisette Lombé
Brennen. Brennen. Brennen

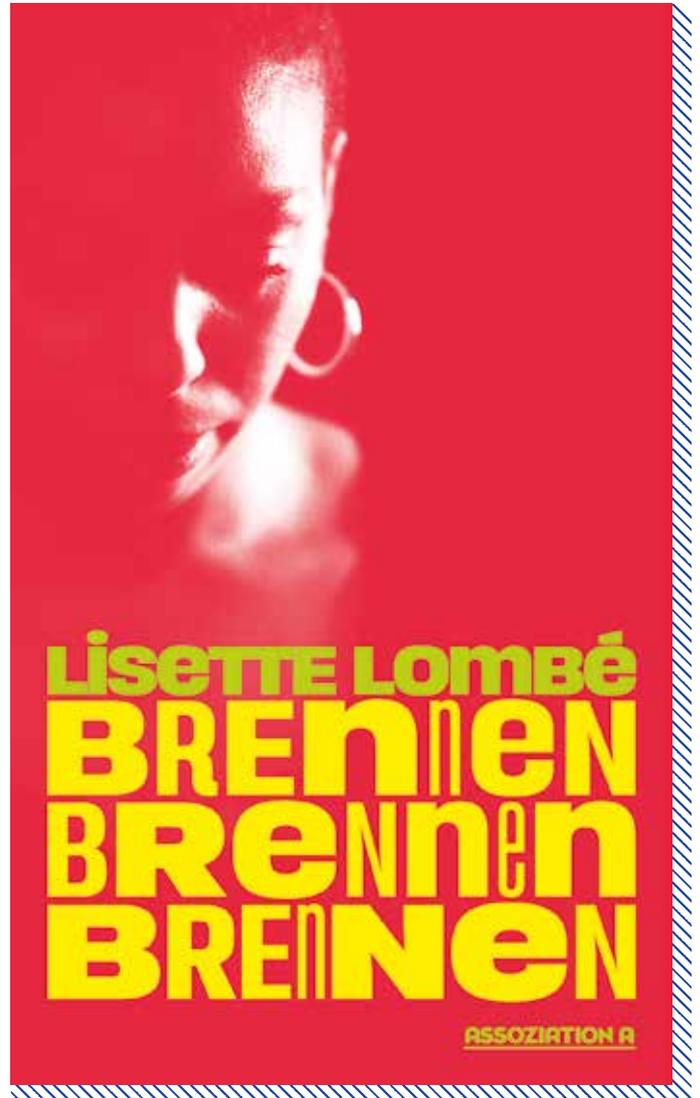
Aus dem Französischen von Odile Kennel

Es gibt Worte, die hinausgeschleudert ins Gesicht der Welt ein Aufschrei sind, die den Schleier der Normalität zerreißen und laut und unüberhörbar die mannigfaltigen Demütigungen und Verwundungen der Unterdrückten anprangern. Lisette Lombé hat ihr Schreiben zu einem Ort des Kampfes gemacht. Ihre Solidarität gilt den Ausgebeuteten, Erniedrigten, Marginalisierten. Ihre Poesie ist »sprachlicher ziviler Ungehorsam, ein postfeministischer Aufstand« (Véronique Bergen).

In »Brennen. Brennen. Brennen« klagt Lisette Lombé Rassismus, postkoloniale Kontinuitäten und sexualisierte Gewalt an. Ihre Texte widersetzen sich jedem falschen Schein, ihr Kampf gilt jeder gewalttätigen, allzu oft tödlichen Bedrohung, die wie in ihrem Gedicht »Mein Sohn ist schwul« bis hin zur Ausweglosigkeit eines Suizids führt. Sie hinterfragt Klischees und falsche Identitäten, legt wie im Gedicht »Cycloparade« den Finger in die Wunde sozialer und rassistisch überformter Unterschiede. Mit Gedichten wie »Auf dem Bauch« und »Brennen« feiert sie weibliches Begehren im Überschreiten gesellschaftlich gesetzter Grenzen und Verbote als körperliche Seite ihrer Rebellion. Lombé findet auch da Worte, wo es richtig wehtut, wenn wie in »Asma« eine verzweifelte Mutter ihre Tochter an den IS verliert.

Lisette Lombé fordert mit ihrer zutiefst antirassistischen, feministischen, queeren Haltung und aufrüttelnden Sprache die Leser*innen vehement zum Handeln auf. Ihre Antwort auf alle Ungerechtigkeiten ist das Ein-Wort-Mantra: Brennen. Brennen. Brennen.

– »Brûler, brûler, brûler« wurde mit dem **Prix Grenades 2020 ausgezeichnet.**



»Brennen. Brennen. Brennen ist ein Konzentrat dessen, was Lisette Lombé am besten kann: Engagement in seiner rohesten Form, Sinnlichkeit, rhythmische, hallende Prosagedichte und Collagen.«

Zweisprachig französisch / deutsch, mit zahlreichen Collagen
 ISBN 978-3-86241-505-2
 ca. 160 Seiten, Klappenbroschur, ca. € 18,00
 Deutsche Erstausgabe
 Warengruppe 112
 Erscheint März 2024



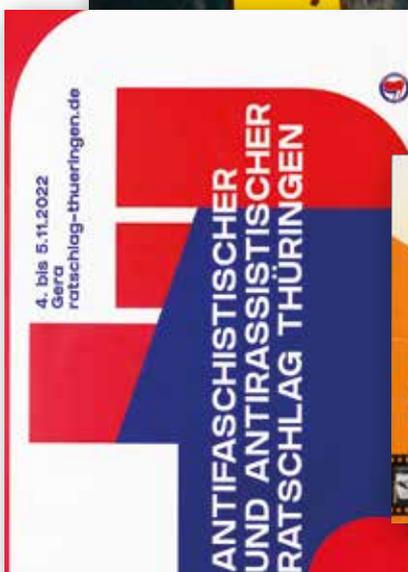
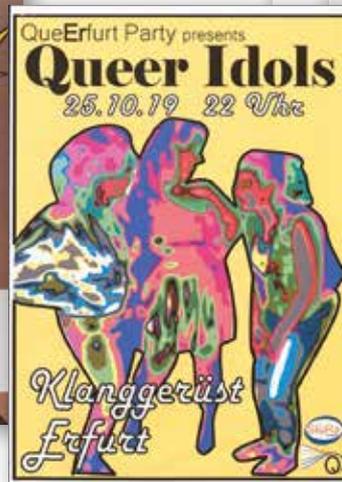
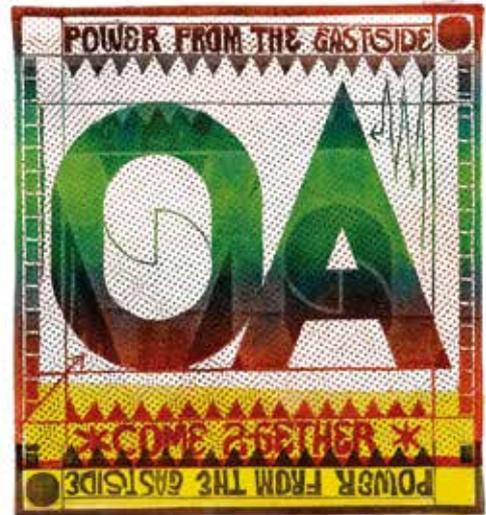
9 783862 415052

Die Vielfalt der Plakate deckt die gesamte Breite des linken Protestes und

Widerstands in Thüringen ab: von »Bunt statt braun« über »Hauptsache, es knallt« und »Es gibt 1000 Gründe, Deutschland zu hassen« bis »Wir sind alle Menschen«.

DRUCKMACHEN

Bei Druckmachen kommen Aktivist*innen aus verschiedenen Polit-Gruppen in Thüringen zusammen, um die regionale Bewegungsgeschichte zu reflektieren. Die Gruppe sammelt linke Plakate aus unterschiedlichen politischen Zusammenhängen und macht diese (wieder) zugänglich, damit die Geschichte des langen Streitens für ein gutes Leben für alle auch bildlich vor Augen bleibt. Die Projektgruppe ist Teil des Bildungskollektiv BiKo, eines kleinen Bildungsträgers, dessen Schwerpunkt auf der Verbindung von emanzipatorischer Bildung und linker Bewegungspraxis liegt.



Was erzählen uns die Plakate über die Geschichte linker und emanzipatorischer Bewegungen in Thüringen? Was ist aus den Träumen, Zielen, Warnungen und Forderungen der letzten 30 Jahre geworden?

Projektgruppe Druckmachen (Hg.)

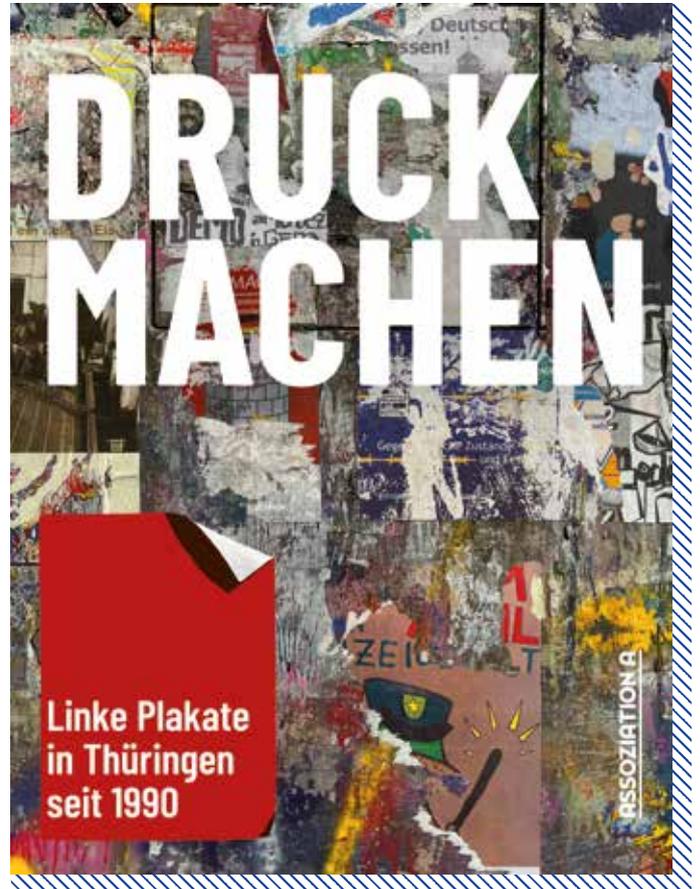
DRUCKMACHEN

Linke Plakate in Thüringen seit 1990

Die sogenannte Wiedervereinigung Deutschlands im Jahr 1990 brachte besonders für die »neuen Bundesländer« auf fast allen gesellschaftlichen Ebenen weitreichende Veränderungen mit sich. Diese führten zu einem grundlegenden Wandel der Formen und Möglichkeiten linker und emanzipatorischer Bewegungen, so auch in Thüringen. Ein neues Betätigungsfeld war dabei die Herstellung, Gestaltung und Verbreitung von politischen Plakaten. Seitdem haben emanzipatorische Gruppen und Bewegungen eine kaum überschaubare Anzahl von Plakaten für Veranstaltungen, Demonstrationen, Aktionen und Kampagnen erstellt.

Das Herzstück des Buches ist eine Auswahl von Plakaten, die linke Gruppen und »unkontrollierte« Bewegungen in Thüringen (wild) plakatiert und verbreitet haben. Viele »verschollene« Motive werden hier zum ersten Mal wieder sichtbar gemacht.

In Begleittexten wird die Wort- und Bildsprache einzelner Plakate – auch aus der Perspektive der Gestalter*innen – diskutiert. Ebenso werden die Strategien und politischen Hintergründe, die Bündnisse und Kräfteverhältnisse, die zu ihrer Herstellung führten bzw. diese erst ermöglichten, beleuchtet. So wird u.a. der Frage nachgegangen, wie sich Bildsprache und ästhetische Strategie mit der An- oder Abwesenheit einer feministischen oder antirassistischen Praxis verändern. Die Plakatsammlung zeugt mit der Vielfalt der Motive und Inhalte von der Bedeutung, die politische Plakate auch in digitalisierten Zeiten noch haben, um linke Positionen zu vertreten und nach außen zu tragen.



Eine umfassende Auswahl von Plakaten quer durch die »unkontrollierten Bewegungen« seit 1990 in Thüringen. Bewegungsgeschichte. Feminismus. Provinz. Antifaschismus. Antirassismus. Reproduktion.

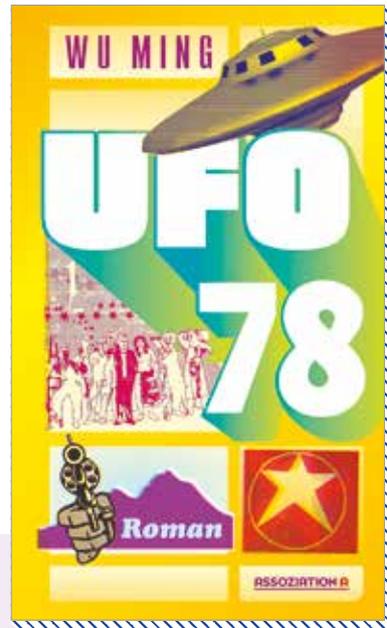
ISBN 978-3-86241-504-5
ca. 240 Seiten, vierfarbig, Klappenbroschur, ca. € 30,00
Originalausgabe
Warengruppe 973
Erscheint März 2024



9 783862 415045



2.
Auflage



Diaty Diallo
Zwei Sekunden brennende Luft
Roman

Aus dem Französischen von Nouria Behloul & Lena Müller

»Eine fulminante Gegenerzählung zum Klischee der frustrierten Vorstadtjugend. Mit ihrem dichten, pulsierenden Text macht Diaty Diallo die Bedrohung anschaulich, der die Jugendlichen Tag für Tag ausgesetzt sind. Sie holt die jungen Menschen aus der Anonymität, gibt ihnen ein Gesicht und eine Stimme. Und sie beschreibt Wege, die Gewalt zu überleben. Ein Soundtrack jugendlicher Liebe, Freundschaft, schließlich Wut und Trauer, als einer von ihnen zum Opfer der Polizei wird.«

Claudia Kuhland, ttt

»Die Französin Diaty Diallo erzählt in ihrem hochaktuellen Debüt von Jugendlichen, die in der Pariser Banlieue aufwachsen: von Familie, Freundschaft und erster Liebe – aber auch von Perspektivlosigkeit, Krawall, Polizeigewalt und Tod. Diaty Diallo schreibt mit großer Musikalität und hat eine Begabung, Stimmungen, Gefühle und Orte einzufangen. Ein kraftvolles Buch, das große Explosionskraft besitzt.«

Annette König, SRF

»Das Buch der Stunde: ein Stück Literatur, das beeindruckt mit der Rhythmik der knappen Sätze, souverän übersetzt von Nouria Behloul und Lena Müller.«

Nora Karches, Büchermarkt, DLF

ISBN 978-3-86241-501-4
192 Seiten, Klappenbroschur, € 20,00
E-Book ISBN 978-3-86241-641-7



9 783862 415014

Wu Ming
Ufo 78
Roman

Aus dem Italienischen von Klaus-Peter Arnold

Das Ende der 70er-Jahre: Gegenkultur und Drogenexperimente, Feminismus und Kampf für das Recht auf Abtreibung, Schließung der Irrenanstalten und letzte große Sozialreformen, Eskalation der Militanz und zunehmende Repression, faschistische Geheimbünde und Waffenlager. Das Wendejahr 1978: Aldo Moro wird entführt und ermordet. Das Land im Ausnahmezustand.

Während all dies geschieht, sehen immer mehr Italiener fliegende Untertassen. Hunderte von Sichtungen am Himmel, Dutzende von Nahbegegnungen mit intergalaktischen Reisenden. Außerirdische und Ufos haben Hochkonjunktur.

Mit ihrem Roman schaffen die »Außerirdischen auf dem Literaturplaneten ein »unidentifiziertes erzählerisches Objekt« (arte) und werfen einen neuen Blick auf ein Schlüsseljahr der italienischen Geschichte, um es aus dem Gefängnis der bleiernen Zeit zu befreien.

»Ein faszinierendes literarisches Katz- und Mausspiel: Wu Mings neuer Roman ist ein schlicht geniales Buch zwischen Popkultur, Antifaschismus, Kommunismus und der Sehnsucht nach außerirdischer Präsenz.«

Florian Schmid, ND

ISBN 978-3-86241-500-7
448 Seiten, gebunden, € 28,00
E-Book ISBN 978-3-86241-640-0



9 783862 415007



Marcus Rediker
Das Sklavenschiff
 Eine Menschheitsgeschichte

Aus dem Englischen von Sabine Bartel

Mehr als drei Jahrhunderte lang brachten Sklavenschiffe 14 Millionen Menschen von den Küsten Afrikas über den Atlantik in die Neue Welt. Etwa fünf Millionen sind in Afrika, auf den Schiffen und im ersten Jahr der Sklavenarbeit gestorben.

»Das Sklavenschiff« ist eine Geschichte der Tragödie und des Schreckens, aber auch ein Epos der Widerstandsfähigkeit. Der Autor hat mit ihm ein Standardwerk über eines der erschütterndsten Kapitel des Kolonialismus und der Menschheitsgeschichte geschaffen, das in zahlreiche Sprachen übersetzt wurde.

»Das voluminöse Buch hat das Zeug zum neuen Standardwerk: Es stellt die Barbarei des transatlantischen Sklavenhandels, diesen Nullpunkt jeglicher Humanität, so eindrücklich wie differenziert dar. Marcus Redikers ›Sklavenschiff‹ ist ein Ereignis – wissenschaftlich, publizistisch und nicht zuletzt ethisch.«

Marko Martin, Deutschlandfunk Kultur

– Platz 5 der Bestenliste von Die Literarische Welt,
 RBB Kultur, NZZ und Radio Österreich 1 im Oktober 2023.

ISBN 978-3-86241-499-4
 Mit zahlreichen Illustrationen
 480 Seiten, broschiert, € 24,00



9 783862 415014



Peter Linebaugh & Marcus Rediker
Die vielköpfige Hydra
 Die verborgene Geschichte des revolutionären Atlantiks

Aus dem Englischen von Sabine Bartel

Dieses glänzend geschriebene Werk zeichnet die untergründige Geschichte des transatlantischen Empires vom Ende des 16. bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts nach. Es rückt die revoltierenden Heerscharen afrikanischer Sklav*innen, städtischer Proletarier*innen, der Pirat*innen und Ureinwohner*innen der Karibik in den Mittelpunkt.

»Ein Dokument des Widerstands, in dem interessanterweise weder die nationale Herkunft noch Hautfarbe und Geschlecht eine dominierende Rolle spielten und der sich darin manifestierte, dass neue Formen der Zusammenarbeit und der Selbstorganisation entstanden.«

Hans Durrer

»Dass das im englischen Sprachraum zu einem Standardwerk avancierte Buch nun in einer vorzüglichen deutschen Übersetzung von Sabine Bartel vorliegt, muss dem Verlag Assoziation A hoch angerechnet werden.«

Patrick Eiden-Offe, H-SOZ-U-KULT

»Peter Linebaugh und Markus Rediker formulieren in ihrem grandiosen Buch eine Globalgeschichte von unten.«

Jochen Becker, ila 330

– Ausgezeichnet mit dem International
 Labor History Award 2001.

ISBN 978-3-86241-489-5
 432 Seiten, broschiert, Neuauflage, € 28,00



9 783862 414895

2.
Auflage



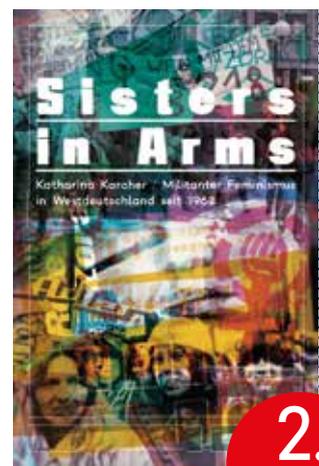
Reclaim Your City
BITTE LEBN
 Urbane Kunst und Subkultur
 in Berlin 2003–2021



Gruppe Panther & Co.
 (Hg.)
Rebellisches Berlin
 Expeditionen in die
 untergründige Stadt



A.G. Grauwacke
**Autonome in
 Bewegung**



Katharina Karcher
Sisters in Arms
 Militanter Feminismus in
 Westdeutschland seit 1968

*Aus dem Englischen
 von Gerhild Ahnert und
 Annemarie Künzl-Snodgrass*

Es war der Frühling einer subkulturellen Bewegung: Eine seit langem gewachsene Graffiti-Szene traf sich mit Künstler*innen und Aktivist*innen aus aller Welt, um ein Recht auf Stadt für alle zu reklamieren. Es folgte eine kreative Explosion in den Straßen.

BITTE LEBN ist die einzigartige Geschichte und fotografische Dokumentation dieser Bewegung, von urbaner Kunst und Subkultur in Berlin zu Beginn des 21. Jahrhunderts.

»Eine Hommage an eine Kulturbewegung, die in einem nie dagewesenen Ausmaß das Stadtbild der Metropole veränderte.«

Erik Peter, taz

ISBN 978-3-86241-479-6
 480 Seiten, € 38,00
 zahlreiche Fotos, Abb. & Karten



9 783862 414796

»Rebellisches Berlin« beschreibt die Berliner Stadtgeschichte von unten. Wenn man so will, ist es ein Pflasterstein aus Papier, ein Wurfgeschoss des linken Kampfes gegen Politik, Hausvermieter, Polizei. Es trägt jenen widerspenstigen Geist Berlins in sich und ist eine wichtige und überaus lesenswerte Materialsammlung und Einordnung der Widerstandsgeschichte.«

Jacek Slaski, tipBerlin

»Berlin mal ganz anders – dieser backsteindicke Guerilla-Stadtführer versammelt ein breites Spektrum an Texten, die die Vielfalt widerständiger Berliner Stadtgeschichte widerspiegeln.«

Buchhandlung Hacker und Presting

ISBN 978-3-86241-443-7
 840 Seiten, broschiert, € 29,80
 Zahlreiche Fotos, Karten & Abb.



9 783862 414437

Autonome Politik vom Beginn in den 1980er-Jahren bis in die Gegenwart ist der Gegenstand dieses mit zahlreichen Fotos bebilderten Buches. Das Autorenkollektiv schildert in anschaulicher Weise die Zyklen der Hausbesetzungen, den Kampf gegen die Startbahn-West, die Aktionen gegen den IWF-Gipfel in Berlin 1988, die Anti-AKW-Bewegung, die Anti-Olympia-Kampagne, autonome Politik in Ostberlin nach dem Mauerfall und antirassistische Initiativen. Das Buch erzählt von Demos, Besetzungen und nächtlichen Aktionen, von sozialen Beziehungen und Arbeitskollektiven.

ISBN 978-3-86241-468-0
 496 Seiten, erweiterte Neuauflage
 broschiert, € 26,00



9 783862 414680

Ende der 1960er-Jahre entwickelte sich aus der Protestbewegung in der BRD eine Neue Frauenbewegung. Sie ging schnell über Forderungen nach gleichen Rechten für Frauen und Männer hinaus und stellte kapitalistische wie patriarchale Verhältnisse grundsätzlich infrage. Zahlreiche Gruppierungen bedienten sich dabei konfrontativer Methoden der Auseinandersetzung, an vorderster Stelle die Rote Zora.

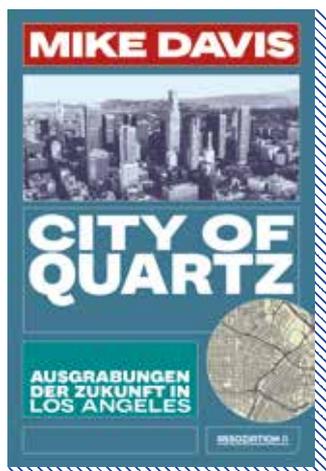
»Ein absolut lesenswerter, längst fälliger Beitrag zur Zeitgeschichte, zur Geschichte sozialer Bewegungen und zur Debatte um Moral und die Ziele politischen Protestes.«

Bernd Hüttner

ISBN 978-3-86241-464-2
 238 Seiten, broschiert, € 19,80



9 783862 414642



Mike Davis
City of Quartz
 Ausgrabungen der
 Zukunft in Los Angeles
 Aus dem Englischen
 von Jan Reise

Mit »City of Quartz« wurde Mike Davis schlagartig berühmt, hatte er doch hellsichtig die gesellschaftlichen Verwerfungen analysiert, die kurze Zeit später in den Rodney-King-Riots von 1992 explodieren sollten.

In seinem Klassiker der Stadtentwicklungssoziologie verknüpft er die analytische Schärfe einer marxistisch geschulten politischen Ökonomie mit der Coolness eines Thrillers und klassenkämpferischer Leidenschaft.

– »Best Book 1990« der
 American Social Science
 Association.

– Platz 1 der Sachbuch-
 Bestenliste März 1995.

ISBN 978-3-86241-496-3
 Neuauflage
 420 Seiten, broschiert, € 24,00



9 783862 414963



Mike Davis
**Die Geburt der
 Dritten Welt**
 Hungerkatastrophen und
 Massenvernichtung im
 imperialistischen Zeitalter
 Aus dem Englischen von
 Ingrid Scherf, Britta Grell
 und Jürgen Pelzer

Mike Davis legt in seiner einzigartigen politischen Ökologie des Hungers die Hintergründe zwischen Weltklima und Weltökonomie im imperialistischen Zeitalter frei, die zur »Geburt der Dritten Welt« führten und bis heute nachwirken.

»Millionen starben nicht
 außerhalb des modernen
 Weltsystems«, sondern im
 Zuge des Prozesses, der sie
 zwang, sich den ökonomischen
 und politischen Strukturen
 anzupassen. Sie starben im
 goldenen Zeitalter des liberalen
 Kapitalismus.«

– Auszeichnung mit dem
 »World History Association
 Book Award« 2002

– Platz 3 der Sachbuchbesten-
 liste, September 2004

ISBN 978-3-935936-43-9
 464 Seiten, broschiert, € 20,00



9 783935 936439



**Redaktionskollektiv
 (Hg.)**
Wege durch den Knast
 Alltag – Krankheit – Rechtsstreit

Der Ratgeber ist ein umfassendes Standardwerk für Betroffene, Angehörige und Interessierte. Es vermittelt tiefe Einblicke in die Unbillen des Knastalltags, informiert über die Rechte von Inhaftierten und zeigt Möglichkeiten auf, wie diese durchgesetzt werden können.

Das Buch wurde von Anwält*innen, Gefangenen, Ex-Gefangenen und Bewegungsaktivist*innen erarbeitet. Diese außergewöhnliche Zusammenarbeit sowie die Nähe zu den bedrückenden Fragen des Gefängnisaufenthalts machen den Ratgeber zu einem einzigartigen Werk.

ISBN 978-3-86241-503-8
 4., erweiterte Auflage
 720 Seiten, broschiert, € 19,90



9 783862 415038



**Nanni Balestrini/
 Primo Moroni**
Die goldene Horde
 Eine Geschichte der
 italienischen Revolte 1960–1977
 Aus dem Italienischen von
 Christel Fröhlich u.a.

Die »Goldene Horde« ist das definitive Buch über die italienische Revolte in den 1960er- und 1970er-Jahren. Es beleuchtet zwei Jahrzehnte italienischer Kultur, einschließlich der Zeitungen, Lieder, Festivals, Comics und der Philosophie, die diese Bewegungen hervorgebracht haben. Das Mosaik der Texte, die Balestrini und Moroni zusammengetragen haben, erlaubt die aufregende Rekapitulation einer Zeit des Aufbruchs, in der es möglich schien, den Himmel zu stürmen.

Das Buch wurde mehrfach erweitert und liegt hiermit erstmals vollständig in deutscher Fassung vor.

ISBN 978-3-86241-498-7
 Erweiterte Neuauflage
 ca. 640 Seiten, broschiert,
 ca. 28,00 €



9 783862 414987

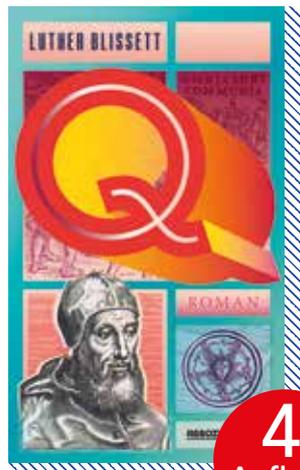


Neu-
auflage
als Paper-
back

Wu Ming
**Die Armee der
Schlafwandler**

Roman

Aus dem Italienischen
von Klaus-Peter Arnold



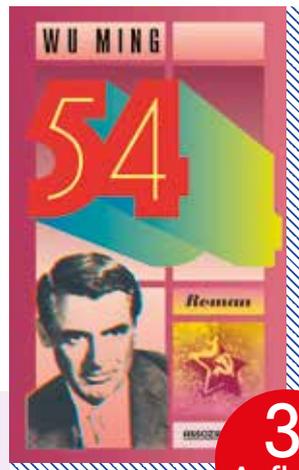
4.
Auflage

Luther Blissett

Q

Roman

Aus dem Italienischen
von Ulrich Hartmann



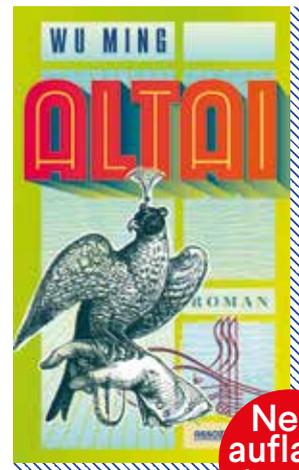
3.
Auflage

Wu Ming

54

Roman

Aus dem Italienischen
von Klaus-Peter Arnold



Neu-
auflage
als Paper-
back

Wu Ming

Altai

Roman

Aus dem Italienischen
von Klaus-Peter Arnold

Wu Mings neuer Roman erzählt das epochale Ereignis der französischen Revolution aus der Perspektive des gemeinen Volkes, der rebellierenden Frauen und der Sektionen der aufständischen Kommune von Paris.

»Ein faszinierendes Bild des revolutionären Frankreichs und eine fesselnde Lektüre.«

Hubert Holzmann,
TITEL kulturmagazin

»Ein enorm vielschichtiges, ausgeklügeltes Epos. Für Lesehungrige, die sich gerne abseits des Mainstreams bewegen, eine absolute Pflichtlektüre.«

Werner Krause, Kleine Zeitung

»Q« ist ein gewaltiges Epos über die Reformationszeit, eine aufwühlende Geschichte von Rebellion und Verfolgung, Utopie und Verblendung. Dem italienischen Autorenkollektiv Luther Blissett gelang mit diesem theologischen Thriller ein internationaler Sensationserfolg.

»Der bis dato vielleicht beste historische Roman, der sich mit der Reformation beschäftigt.«

Tobias Gunst, literaturkritik.de

»Q« ist ein wilder Ritt durch die europäische Geschichte, Reformationswestern, Revolutionskrimi und Spionagethriller in einem. Ein Wahnsinnsroman.«

Thekla Dannenberg,
Perlentaucher

»54 ist großartiger Klamauk, Konterbande einer literarischen Spafzuerilla. Ein Riesentopf gefakte Geschichte und fünf Kriminalromane in einem.«

Tobias Gohlis, Die ZEIT

»Der Roman birst geradezu vor Geschichte und Geschichten, wahren und erfundenen Figuren. Immer wieder kreuzen sich die Bahnen von Schauspielern und Hochstaplern, kleinen und großen Gangstern, Idealisten und Zynikern. »54« ist Liebesgeschichte, Mafiaroman, Spionagethriller und politische Debatte in einem.«

Thekla Dannenberg,
Perlentaucher

– Auf der KrimiZEIT-Bestenliste
Juli & August 2015!

»Altai« ist ein Roman über Verfolgung, religiöse Toleranz und das Verhältnis von politischen Zwecken und Mitteln.

»Das fünfköpfige Schreibkollektiv hat einen Roman veröffentlicht, der inhaltlich und personell an das Debüt »Q« anschließt und dem Erfolgstitel an Spannung und erzählerischer Raffinesse in nichts nachsteht.«

Florian Schmid, der Freitag

»Ein echter Pageturner.«
Börsenblatt, Highlights im Herbst

»Das italienische Autorenkollektiv gehört zweifelsfrei zu den wichtigsten Stimmen der Gegenwartsliteratur.«

Tobias Gunst, literaturkritik.de

ISBN 978-3-86241-497-0
672 Seiten, broschiert, € 19,80
E-Book 978-3-86241-631-8, € 14,99



9 783862 414970

ISBN 978-3-86241-450-5
704 Seiten, broschiert, € 19,80
E-Book 978-3-86241-618-9, € 14,99



9 783862 414505

ISBN 978-3-86241-456-7
528 Seiten, broschiert, € 19,80
E-Book 978-3-86241-615-8, € 14,99



9 783862 414567

ISBN 978-3-86241-494-9
352 Seiten, broschiert, € 18,00
E-Book 978-3-86241-620-2, € 14,99



9 783862 414949

Verzeichnis der lieferbaren Titel (Auswahl)

SACHBUCH					
AG Grauwacke: Autonome	26,00	Kurdi: Der Junge am Strand	19,80	Montemayor: Krieg im Paradies	20,50
Arps: Frühschicht	16,00	Lesen ohne Atomstrom (Hg.): Act now!	16,00	Marcos/Taibo II: Unbequeme Tote	16,80
Autor*innenkollektiv Gras & Beton: Gefährliche Orte	18,00	Linebaugh/Rediker: Die vielköpfige Hydra; NA	28,00	Rosencof u.a.: Kerkerjahre	19,80
Autorinnenkollektiv Meuterei: Grenzenlose Gewalt	18,00	Marrus: Die Unerwünschten	12,00	Ruffato: Buch d. Unmöglichkeiten	18,00
Bayat: Leben als Politik	18,00	Maudet: Dem Tod davongelaufen	16,00	Ruffato: Es waren viele Pferde, TaBu	12,00
BITTE LEBN. Urbane Kunst	38,00	Möhle: Bibeln, Brantwein und Bananen	18,00	Ruffato: Feindliche Welt	18,00
Davis: Autobombe	20,00	NSU-Komplex auflösen	16,00	Ruffato: Ich war in Lissabon ...	16,00
Davis: City of Quartz	24,00	Rediker: Das Sklavenschiff	24,00	Ruffato: Mama, es geht mir gut	18,00
Davis: Geburt der Dritten Welt	20,00	rotaprint 25 (Hg.): agit 883	22,00	Ruffato: Teilansicht der Nacht	16,00
Davis: Planet der Slums	20,00	Schiller: So siehst du gar nicht aus	16,00	Ruffato: Sonntage ohne Gott	16,00
die thede (Hg.): Eiffe for President	20,00	Schulz/Urbitsch: Spiel auf Zeit	24,00	Ruffato (Hg.): Der schwarze Sohn Gottes	16,00
Franzen: Brasilien über alles	18,00	Schwaller (Hg.): Technopolis	19,80	Saadawi: Frankenstein in Bagdad	22,00
GoGoGo (Hg.): Das war der Gipfel	24,00	Taibo II: Die Yaqui	18,00	Taibo II: Schatten der Schatten	18,00
Goñi: Odessa, 5. Auflage	22,00	Taufer: Über Grenzen	19,80	Taibo II: Rückkehr der Schatten	24,00
Grenzregime IV	22,00	Tresantis (Hg.): Die Anti-Atom-Bewegung	19,80	Taibo II: Rückkehr der Tiger v. Malaysia	19,90
Gruppe Panther & Co. (Hg.): Rebellisches Berlin	29,80	Unsichtbare (Hg.): Herzschläge	19,80	Wu Ming: 54, Paperback	19,80
Guttstadt: Die Türkei, die Juden und der Holocaust	26,00	Urtubia: Baustelle Revolution	19,80	Wu Ming: Altai, Paperback	18,00
Guttstadt (Hg.): Wege ohne Heimkehr	19,80	van d. Linden/Roth (Hg.): Über Marx hinaus	29,80	Wu Ming: Kriegsbeile	26,00
Handbuch der Kommunikationsguerilla	18,00	Wege durch den Knast	19,90	Wu Ming: Manituana	19,80
Hartmann: Krisen – Kämpfe – Kriege, Bd. I	14,00	Wegner: Zuflucht Uruguay	18,00	Wu Ming: Schlafwandler, Paperback	24,00
Hartmann: Krisen – Kämpfe – Kriege, Bd. II	24,00	Zucker im Tank: Glitzer	19,80	Wu Ming: Ufo 78	28,00
Hartmann/Wimmer: Die Kommunen vor der Kommune	14,00				
Hess u.a.: Sommer d. Migration	18,00	BELLETRISTIK		BEREITS ANGEKÜNDIGT	
Karcher: Sisters, 2. Aufl.	19,80	Balestrini: Der Verleger	18,00	Balestrini/Moroni: Goldene Horde	ca. 28,00
Kien Nghi Ha (Hg.): Asiatische Deutsche	19,80	Balestrini: Landschaften des Wortes	16,00	Guttstadt: Aufbruch u. Verfolgung	19,80
Kien Nghi Ha: Asiatische Präsenzen	12,00	Balestrini: Sandokan	16,00		
Klas: Die Mikrofinanz-Industrie	19,80	Blissett: Q, 4. Aufl.	19,80	NEUERSCHEINUNGEN FRÜHJAHR 2024	
Kommuja (Hg.): Das Kommunebuch	18,00	Bornstein: 45 Min. bis Ramallah	16,00	Lombé: Brennen. Brennen. Brennen	18,00
		Diallo: Zwei Sekunden	20,00	Druckmachen	ca. 30,00
		Manotti: Hartes Pflaster	14,00		
		Manotti/DOA: Ehrenwerte, 4. Auflage	14,00		

ASSOZIATION A

assoziati-on-a.de

Assoziation A [Büro Berlin]
Gneisenaustraße 2a
D-10961 Berlin
Telefon: 030-69 58 29 71
E-Mail: berlin@assoziati-on-a.de

Assoziation A [Büro Hamburg]
Bodenstedtstraße 16
Hinterhof, Eingang A
D-22765 Hamburg
Telefon: 040-22 86 57 33
E-Mail: hamburg@assoziati-on-a.de



buchkoopkonterbande

buchkoop konterbande Vertriebskooperative

- Assoziation A
- Edition Nautilus
- Orlanda Verlag
- Satyr Verlag
- Transit Buchverlag

www.buchkoop.de

buchkoop konterbande Vertriebsbüro

Christian Geschke
Luppenstraße 24 b
D-0 4177 Leipzig
Tefefon, Fax: 03 41-26 30 80 33
E-Mail: geschke@buchkoop.de

Verlagsvertreter*innen

Vertretung für alle Bundesländer
Christian Geschke
Luppenstraße 24 b
D-04177 Leipzig
Telefon, Fax: 03 41-26 30 80 33
E-Mail: geschke@buchkoop.de

Verlagsauslieferung für die BRD, Österreich, Niederlande

PROLIT Verlagsauslieferung
Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald-Annerod

Vertretung Österreich

Anna Güll
Telefon: 00 43-6 99-19 47 12 37
E-Mail: anna.guell@pimk.at

Bitte richten Sie Ihre Bestellungen und Anfragen an:

Tanja Soffel
Telefon: 06 41-943 93-209
Fax: 06 41-9 43 93-29
t.soffel@prolit.de
www.prolit.de

Vertretung Schweiz

Mattias Ferroni & Matthias Engel
b+i buch und information ag
Hofackerstrasse 13 A
8032 Zürich
Telefon: 0 44-4 22 12 17
Fax: 0 44-3 81 43 10
E-Mail: m.ferroni@buchinfo.ch,
m.engel@buchinfo.ch

Verlagsauslieferung für die Schweiz

AVA Auslieferung AG
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
Telefon: 0 44-7 62 42 50
Fax 0 44-7 62 42 10
E-Mail: avainfo@ava.ch

PROLIT
PARTNER-PROGRAMM